

Autor(en): **Keller-Tarnuzzer, Karl**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte
(Société suisse de préhistoire)**

Band (Jahr): **28 (1936)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorwort

Die Krise hat für uns an Schärfe nicht verloren. Der Jahresbericht muß es wieder an seinem Umfang entgelten. Immerhin haben wir uns bemüht, wenigstens die Illustration wieder auf die alte Höhe zu bringen, was besonders den Tafeln zugut kommt.

Auf Beschluß des Vorstandes ist ein neues Kapitel „Große Untersuchungen“ eingegliedert worden. Kleine Mitteilungen wurden nur noch stichwortartig eingefügt. Der römische Teil, der seit 1918 von Herrn Prof. Dr. Otto Schultheß betreut wurde, ist an Herrn Dr. R. Laur-Belart übergegangen. Wir benützen die Gelegenheit, um auch an dieser Stelle Herrn Prof. Schultheß den herzlichen Dank für seine langjährige Mitarbeit auszusprechen.

Wir haben Herrn Prof. Dr. P. Vouga für die französischen Texte, Herrn Dr. Laur für den römischen Teil und Herrn Dr. Herdi für Mitlesen der Korrekturen bestens zu danken. Für Überlassung von Klischees danken wir Herrn Otto Kübler, Buchdrucker in Trogen, dem Naturhistorischen Museum in Basel, der Schweizerischen Lehrerzeitung, dem Historischen Verein des Kantons Solothurn, dem Historischen Museum in Bern, der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau, dem Bodensee-geschichtsverein, dem Schweizerischen Landesmuseum in Zürich, der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Baselland und dem Historischen Verein für das Fürstentum Liechtenstein.

Ganz besonders aber danken wir unsern vielen treuen Mitarbeitern, die uns über alles Wissenswerte auf dem laufenden halten, uns Pläne, Photos, Publikationen, Zeitungsnotizen usw. zusenden oder durch Mitgliederwerbung die Forschung finanziell unterstützen.

Frauenfeld, im Oktober 1937.

Karl Keller-Tarnuzzer
Sekretär der Gesellschaft.